



T7*00

MANUEL POUR THERMOMETRES INDUSTRIELS HANDBUCH FÜR INDUSTRIETHERMOMETER

CHOIX DU THERMOMÈTRE

Les thermomètres sont des instruments de précision. Manipulez-les soigneusement.

Choisissez un thermomètre dont la graduation maximale correspond au double de la température en fonction normal.

Cette démarche permet d'optimiser la durée de vie de votre thermomètre tout en gardant une bonne lisibilité sur le cadran.

INSTALLATION DES THERMOMÈTRES

La partie inférieure du bulbe correspond à l'élément sensible. Assurez-vous que cette partie soit bien en contact avec la température à mesurer.

Utilisez toujours une clé pour visser le thermomètre en place. Appliquez la force sur la partie hexagonale du raccordement.

Attention : Pour les thermomètres à capillaire type T7100, prendre soin de ne pas plier le capillaire, pour éviter de le rompre.

DOIGT DE GANT

Si le thermomètre est monté sur le process par l'intermédiaire d'un doigt de gant, le thermomètre doit d'abord être enlevé du doigt de gant.

Enduire la tige du thermomètre de pâte thermo-conductrice. Ceci permet d'améliorer le temps de réponse du thermomètre en favorisant l'échange thermique entre le fluide et l'élément de mesure.

Vérifiez que la pâte thermo-conductrice soit compatible avec la température max du process.

ENTRETIEN

Si le thermomètre est utilisé sur un fluide susceptible de cristalliser ou de déposer une couche sur l'élément sensible, celui-ci doit être régulièrement nettoyé pour assurer la sensibilité de l'instrument.

Le bon fonctionnement des instruments de mesure installés sur un process doit être régulièrement vérifié.

Nous préconisons de réaliser ces contrôles tous les 3 à 6 mois selon les conditions de fonctionnement des instruments.

La période de renouvellement des certificats de calibration seront à définir par vos soins en fonction des résultats obtenus par vos contrôles réguliers.

En cas de problème lors d'une tournée de vérification, nous vous invitons à nous retourner l'appareil qui sera pris en charge par notre laboratoire et éventuellement notre service après vente en cas de dysfonctionnement.

AUSWAHL DES THERMOMETERS

Thermometer sind Präzisionsinstrumente. Sie sind deshalb auch entsprechend pfleglich zu behandeln.

Immer ein Standardthermometer auswählen, dessen Maßeinteilung doppelt so groß ist, wie die mittlere Betriebstemperatur. Dadurch ist Reserve vorhanden, die die Lebensdauer des Thermometers verlängert; darüber hinaus lässt sich der Zeiger oben in der Mitte der Skala einfacher ablesen.

INSTALLATION DES THERMOMETERS

Zum Festschrauben des Thermometers stets einen Schraubenschlüssel am rechteckigen Schaft der Anschlussbuchse des Thermometers verwenden. Keinesfalls Kraft auf das Gehäuse des Thermometers ausüben.

Zum Anschrauben einer Armatur auf das Thermometer einen Schraubenschlüssel an die Schlüsselflächen des Anschlusses anlegen.

Der untere Teil des Thermometerstabs ist temperaturempfindliche Abschnitt. Vergewissern Sie sich, dass dieser Teil des Stabs der zu messenden Temperatur ausgesetzt ist.

Das Thermometer mit einem Schraubenschlüssel an der Vorrichtung oder in der Tauchhülse des Thermometers festziehen, der man am Sechskantkopf der Anschlussbuchse anzulegen ist.

Bis zu einer angemessenen Spannung festziehen und danach (wie bei einem Anschlussstück) weiterdrehen, bis die Skala in der gewünschten Stellung zum Ablesen steht. KEINESFALLS DURCH VERDREHEN DES THERMOMETERGEHÄUSES ODER DER ARMATUR FESTZIEHEN. Falls die Thermometer mit einem Kapillarrohr zur Fernablesung ausgestattet sind, bitte vorsichtig vorgehen, UM DAS KAPILLARROHR NICHT ZU KNICKEN, da es ansonsten brechen könnte.

Das überschüssige Kapillarrohr muss in einem Durchmesser von 30 cm eingerollt werden.

THERMOMETER-TAUCHHÜLSEN

Wenn das Thermometer mit einer Tauchhülse ausgestattet ist, sollte die Tauchhülse zuerst vom Thermometer abgenommen und in die Vorrichtung geschraubt werden.

Den Stab des Thermometers mit einem wärmeleitenden Medium beschichten, z. B. mit einem Gemisch aus Graphit und Glycerin. Dadurch verbessert sich die Reaktionszeit des Thermometers. Falls die Betriebstemperatur nicht über 175°C ansteigt, kann Vaseline oder ein anderes schweres Schmiermittel als Ersatz für das Glycerin- und Graphitgemisch eingesetzt werden.

Falls die Betriebstemperatur über 175°C ansteigt, kann das Glycerin- und Graphitgemisch bei erstem Kontakt mit der hohen Temperatur Rauch entwickeln. Dies liegt daran, dass das Glycerin verdampft und trockenes Graphit zurücklässt, und ist keinesfalls ein Alarmgrund. Das trockene Graphit wirkt ebenso gut wie ein wärmeleitendes Medium für Temperaturen bis zu 540°C.

WARTUNG

Neben gelegentlichen Tests bedarf es kaum bzw. keiner Wartung.

Ab der Installation ist der Tara-Wert alle 6 Monate auf Genauigkeit zu überprüfen, und die drehenden Teile im Mechanismus sind zu inspizieren und mit SHELL TONNA 33 Öl oder einem diesem entsprechenden Öl zu schmieren. (NUR BEI GEFÜLLTEN SYSTEM-THERMOMETERN)

Vergewissern Sie sich, dass die abgedichtete Glasabdeckung stets am Gehäuse vorhanden ist, da Feuchtigkeit und Schmutz im Gehäuse dafür sorgen könnten, dass das Thermometer ungenau wird.

Falls das Thermometer zum Messen der Temperatur von Material verwendet wird, das auskristallisiert und eine Isolierschicht auf dem Stab bilden könnte, sollte das Thermometer gelegentlich von der Vorrichtung abgenommen werden, um den Stab zu reinigen.

Diese Vorkehrungen sind unbedingt zu treffen, um die Empfindlichkeit des Instruments zu gewährleisten.

FU-T7000-FRAL
Änderungen aufgrund technischer Verbesserungen vorbehalten / Im Bestreben nach kontinuierlicher Verbesserung unserer Produkte behalten wir uns das Recht vor, unsere Geräte ohne Vorankündigung zu ändern.